Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Aconitum Pentarkan®

Tabletten

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes, Therapeuten oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Therapeuten oder Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach Anwendung dieses Arzneimittels nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Aconitum Pentarkan® und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Aconitum Pentarkan® beachten?
3. Wie ist Aconitum Pentarkan® anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Aconitum Pentarkan® aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Aconitum Pentarkan® und wofür wird es angewendet?

Aconitum Pentarkan® ist ein homöopathisches Arzneimittel zur Anwendung bei Erkrankungen der Atemorgane.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Akute, fieberhafte Infekte der Atemwege.

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Aconitum Pentarkan® beachten?

Aconitum Pentarkan® darf nicht angewendet werden:

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen einen der Wirkstoffe, Weizenstärke oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile von Aconitum Pentarkan® sind,
- bei Kindern unter 12 Jahren.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Aconitum Pentarkan® ist erforderlich:

Bei anhaltendem Fieber, Atemnot sowie eitrigem oder blutigem Auswurf sollte, wie bei allen unklaren Beschwerden, ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Behandlung bedürfen.

Bei Anwendung von Aconitum Pentarkan® mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden bzw. vor kurzem angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind bisher keine bekannt.

Bei Anwendung von Aconitum Pentarkan® zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen, sollte Aconitum Pentarkan® in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Aconitum Pentarkan®

Dieses Arzneimittel enthält Lactose (Milchzucker). Bitte nehmen Sie es daher erst nach Rücksprache mit dem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

Weizenstärke kann geringe Mengen Gluten enthalten, die aber auch für Patienten, die an Zöliakie leiden, als verträglich gelten.

3. Wie ist Aconitum Pentarkan® anzuwenden?

Falls nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Bei akuten Beschwerden sollten Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren halbstündlich bis stündlich je 1 Tablette (höchstens 6-mal täglich) einnehmen. Eine über eine Woche hinausgehende häufige Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen.
In chronischen Fällen sollten Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren 1- bis 3-mal täglich je 1 Tablette einnehmen.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Einnahme zu reduzieren.

Sie sollten die Tablette eine halbe Stunde vor oder nach dem Essen einnehmen und sie vorzugsweise langsam im Mund zergehen lassen.

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Wenn Sie eine größere Menge Aconitum Pentarkan® angewendet haben, als Sie sollten

Bei Einnahme größerer Mengen des Arzneimittels kann es, insbesondere bei Kindern, zu Schwindel, Sehstörungen, Lidlähmung, Sprachverlust, Unvermögen, die Zunge zu bewegen oder zu schlucken, zu Zittern der Glieder sowie zu Schwäche oder Starre der Muskeln kommen. In diesem Fall ist unverzüglich ein Arzt aufzusuchen.

Wenn Sie die Anwendung von Aconitum Pentarkan® vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie die Anwendung von Aconitum Pentarkan® abbrechen

Es sind keine schädlichen Auswirkungen zu erwarten, wenn Sie die Anwendung von Aconitum Pentarkan® abbrechen.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Aconitum Pentarkan® Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Weizenstärke kann Überempfindlichkeitsreaktionen hervorrufen.

Hinweis: Bei der Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Webseite: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Aconitum Pentarkan® aufzubewahren?

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Arzneimittel sind für Kinder unzugänglich aufzubewahren.

Haltbarkeit nach Anbruch: 12 Monate.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Verfallsdatum nicht mehr anwenden.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Aconitum Pentarkan® enthält

Die Wirkstoffe: Aconitum Trit. D3 25 mg, Belladonna Trit. D3 25 mg, Bryonia Trit. D3 25 mg, Ferrum phosphoricum Trit. D2 25 mg, Gelsemium Trit. D3 25 mg
sind in 1 Tablette verarbeitet.
Gemeinsam potenziert über die letzte Stufe gemäß HAB, Vorschrift 40c.
Die sonstigen Bestandteile sind: Lactose-Monohydrat, Magnesiumstearat (Ph.Eur.), Weizenstärke.

Wie Aconitum Pentarkan® aussieht und Inhalt der Packung

Aconitum Pentarkan® ist eine weiße Tablette zum Einnehmen.

Packung mit 200 Tabletten

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Deutsche Homöopathie-Union
DHU-Arzneimittel GmbH & Co. KG
Ottostraße 24
76227 Karlsruhe
info@dhu.de

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im September 2014.

Aconitum Pentarkan® enthält die homöopathischen Einzelmittel Aconitum, Belladonna, Bryonia, Ferrum phosphoricum und Gelsemium. Die Bestandteile ergänzen sich in ihrer Wirkung bei der Behandlung von akuten, fieberhaften Infekten der Atemwege. Neben lokalen Entzündungszeichen wie Rötung, Erwärmung, Schwellung und Schmerz werden allgemeine Beschwerden wie Fieber und Abgeschlagenheitsgefühl beeinflusst.

Apothekenpflichtig

Zul.-Nr.: 6569154.00.00